

SCHWEIZERPSALM

(Original in Es - Dur)

Text: Leonhard Widmer (1809 - 1867)

Alberich Zwyszig (1808 - 1854)

Sopran. Alt.

1. Trittst im Mor-gen rot da-her, seh' ich dich im Strah-len-meer, dich, du Hoch-er-
2. Kommst im A-bend glüh'n da-her, find' ich dich im Ster-nen-heer, dich, du Men-schen
3. Ziehst im Ne-bel flor da-her, such' ich dich im Wol-ken-meer, dich, du Un-er-
4. Fährst im wil-den Sturm da-her, bist du selbst uns Hort und Wehr, du, all-mäch-tig

Tenor. Bass.

6

ha-be-ner, Herr-li-cher! Wenn der Al-pen-firn— sich rö-tet, be-tet, frei-e
freund-li-cher, Lie-ben-der! In des Him-mels lich-ten Räu-men kann ich froh und
gründ-li-cher, E-wi-ger! Aus dem grau-en Luft-ge-bil-de tritt die Son-ne
Wal-ten-der, Ret-ten-der! In Ge-wit-ter-nacht_ und Grau-en lasst uns kind-lich

14

Schwei zer, be-tet! Eu-re from-me See-le ahnt, eu-re from-me See-le ahnt
se-lig träu-men! Denn die from-me See-le ahnt, denn die from-me See-le ahnt
klar_ und mil-de, und die from-me See-le ahnt, und die from-me See-le ahnt
ihm_ ver-trau-en! Ja, die from-me See-le ahnt, ja, die from-me See-le ahnt

21

Gott im heh-ren Va-ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va-ter-land.
Gott im heh-ren Va-ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va-ter-land.
Gott im heh-ren Va-ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va-ter-land.
Gott im heh-ren Va-ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Vat-ter-land.